



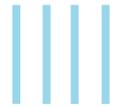
EU to go

**Das 30-Minuten Frühstück
am Delors Centre**



Hertie School
Jacques Delors Centre





Brexit: Das Freihandelsabkommen



Verhandlungsrahmen

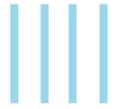
- || Langfristig: „0 tariffs, 0 quotas, 0 dumping“
- || Kurzfristig: Mini-Abkommen auf Basis des *acquis*
- || Verhandlung 2020 ist asymmetrisch: UK verliert deutlich mehr bei „hard Brexit“ als die EU!

Zentrale Streitfragen

- || Regulatorische Divergenz vs. Marktzugang
- || Level Playing Field
- || Grenzkontrollen für den Güterverkehr

Offene Fragen

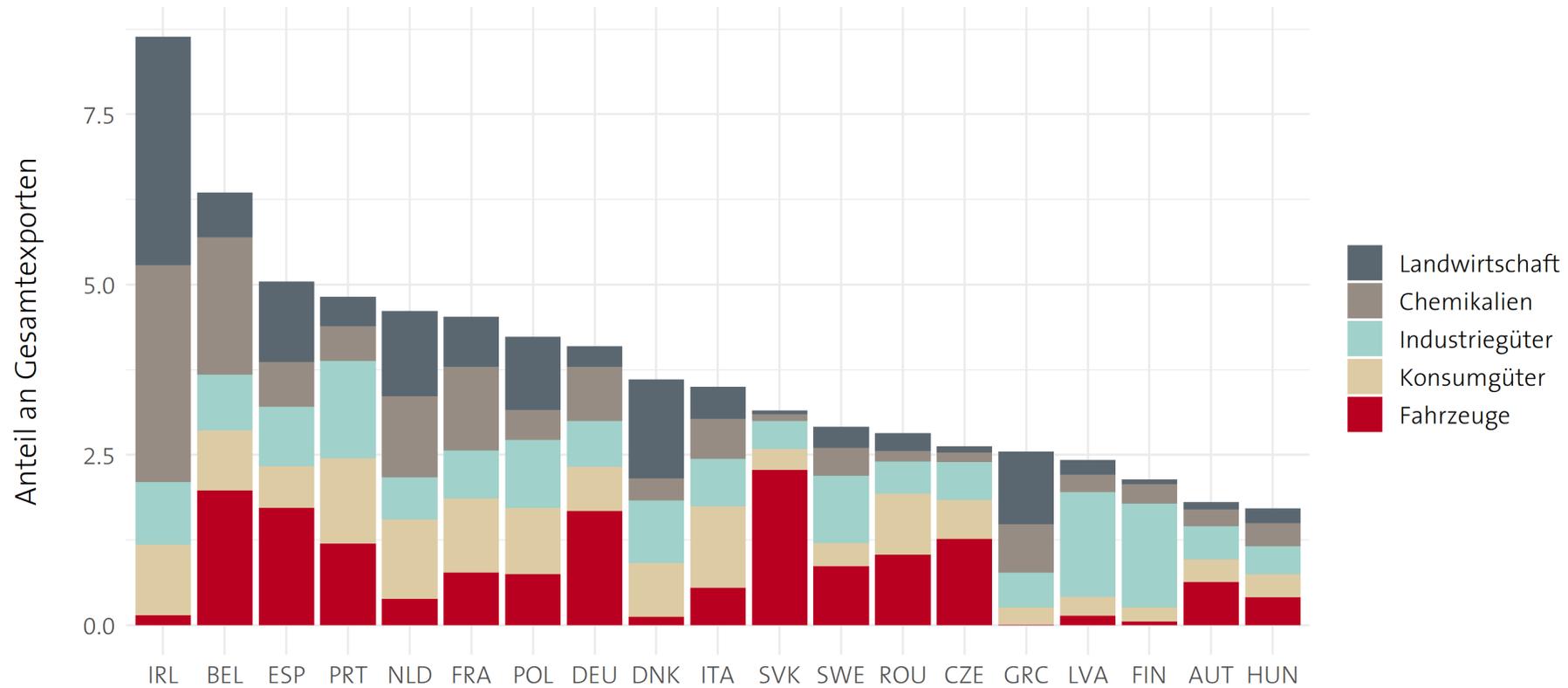
- || Umfang der Abkommen 2020 und „20XX“?
- || Bleibt die EU geeint?
- || Issue Linkage? (z.B. Fischereirechte, Äquivalenz bei Finanzdienstleistungen)
- || Parallel laufende Verhandlungen UK-US



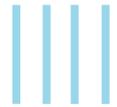
Brexit: Handelsinteressen im Vergleich



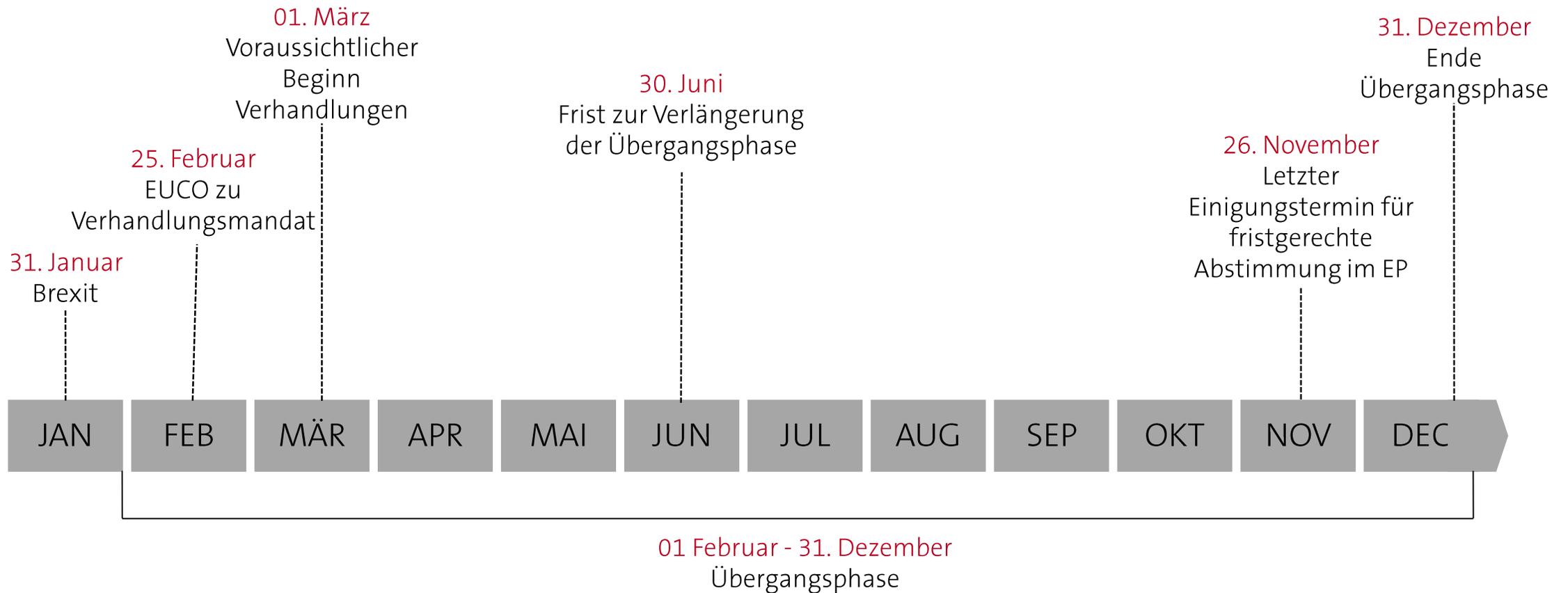
Exporte nach GBR in stark betroffenen Sektoren

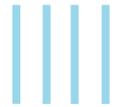


Source: Nils Redeker based on United Nations (2020). COMTRADE Database

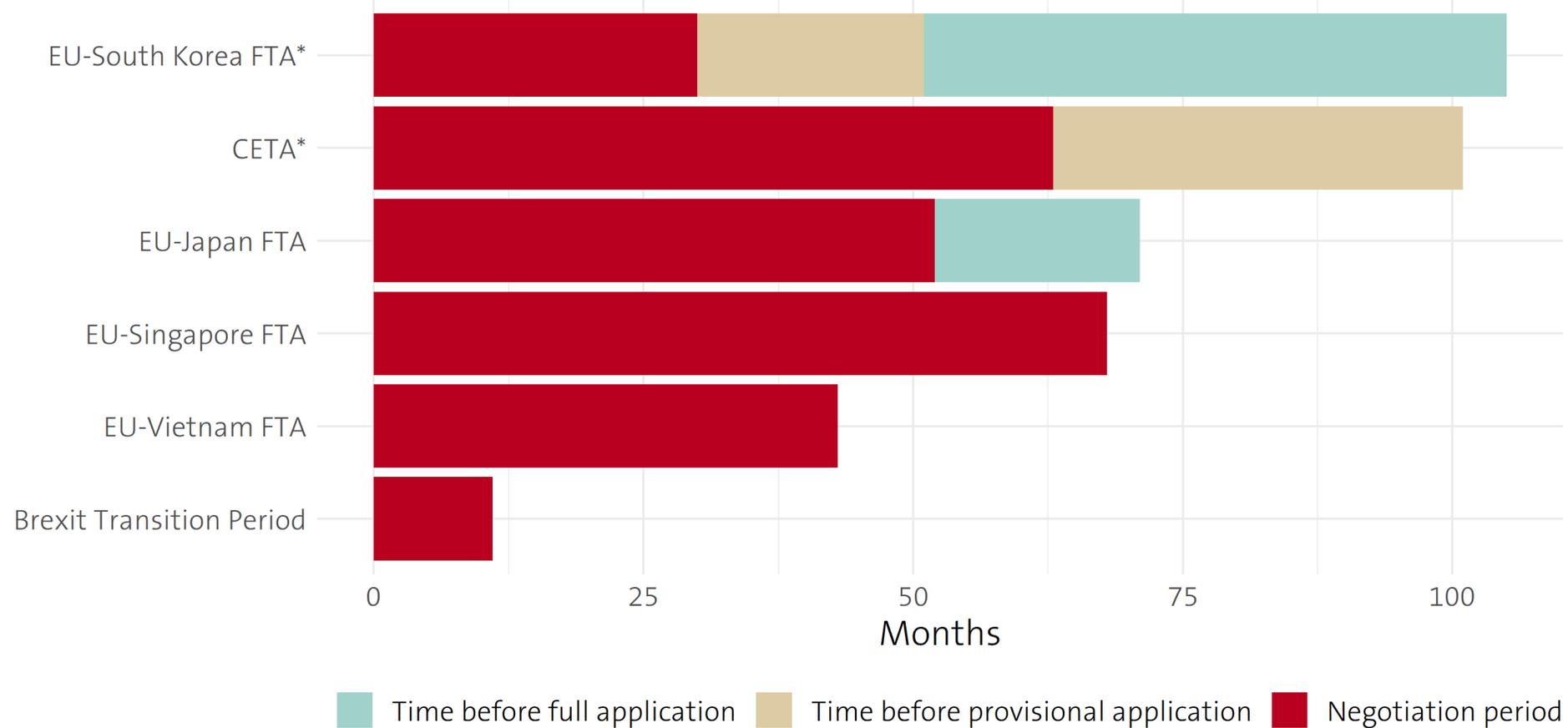


Brexit: Der Zeitplan für 2020





Brexit: Der Zeitplan im Vergleich



Source: Nils Redeker based on own calculations

* Mixed Free Trade Agreements

||| Brexit: Die Sicherheitspartnerschaft



Verhandlungsrahmen

- || Abkommen können bereits in Übergangsphase abgeschlossen werden
- || Kein „cliff-edge“
- || Sektoraler Ansatz

Zentrale Streitfragen

- || Skalierbarkeit: britische Beiträge vs. Mitsprache
- || Marktzugang: Europäischer Verteidigungsfonds

Offene Fragen

- || Issue Linkage: Verknüpfung von Wirtschafts- und Sicherheitsfragen?
- || Zeitplan?



EU to go

**Das 30-Minuten Frühstück
am Delors Centre**



Hertie School
Jacques Delors Centre



||| Berlin, Paris: Noch gewichtiger in der EU



Institutionen

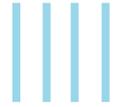
- || Mehr Macht im Rat
 - || Bevölkerungsanteil: 29% → ca. 34%
 - || Sperrminorität bei qualifizierter Mehrheit leichter zu erreichen

Wirtschaft

- || Wirtschaftlich noch dominanter
 - || Anteil am BIP: 36% → ca. 42%
 - || DE: 25%, FR: 17%

Sicherheit

- || Führungsrolle unabdinglich
 - || Anteil Verteidigungsausgaben: 40% → ca. 49%
 - || FR = einzige Nuklearmacht und einziges Sicherheitsratsmitglied



Berlin, Paris: Oft uneins bei Sicherheitsfragen



Paris	Thema	Berlin
Ist „hirntot“	NATO	Ist „lebendig“ und unabdingbar
Intergouvernementaler Rahmen ist flexibler	EU	EU-Rahmen ist legitimer
In erster Linie politisch	Strategische Souveränität	In erster Linie wirtschaftlich
Offen	Interventionen	Zurückhaltend

Quellen: u.a. Interviews Macron, The Economist, [2019](#); Merkel, Financial Times, [2020](#)

||| Berlin, Paris: 3 Szenarien für Europas Sicherheit



1. Fragmentierung

- || NATO und EU = „hirntot“
- || Wechselnde Koalitionen der Willigen
- || Europäer oft in der Nebenrolle

2. Europäisierte NATO

- || Relativer Rückzug der Amerikaner aus der NATO
- || Berlin, Paris, London führen Neuausrichtung an

3. Autonome(re) Verteidigungsunion

- || Höhere Verteidigungsausgaben und Bereitschaft
- || Effizientere Entscheidungsfindung
- || Strategische Konvergenz

||| Berlin, Paris: politische Unterschiede



1. Unterschiede in politischer Dynamik

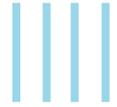
- || Macron: Aufbau einer Ära – weiter Zeithorizont, für manche überambitioniert und zu staatstragend
- || Merkel: Abschluss einer Ära – konsolidierend, für manche unterambitioniert und zu pragmatisch

2. Unterschiede im Parteiensystem

- || Frankreich: *En Marche* vs. *Rassemblement National* = kosmopolitisch vs. neo-national; Wandel in der Parteienlandschaft vorerst abgeschlossen
- || Deutschland: CDU vs. Grüne/SPD = rechts vs. links; Wandel in der Parteienlandschaft beginnt erst

3. Kalenderproblematik

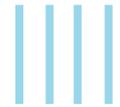
- || 2020: EU Ratspräsidentschaft Deutschland
- || 2021: Langer Wahlkampf Deutschland
- || 2022: Wahlkampf Frankreich



Berlin, Paris: ökonomische Unterschiede



Frankreich	Thema	Deutschland
1,3%	Wachstum 2019	0,5%
1,1%	Wachstum 2020	0,5%
3,1% Defizit	Haushalt	1,2% Überschuss
100%	Staatsschulden	60%
8,5%	Arbeitslosigkeit	3,1%
Konfliktorientierter Reformkurs	Strukturpolitik	Strategielose Selbstgefälligkeit



Berlin, Paris: Welcher Ausblick für Europa?



Wie historisch bedeutend sind die aktuellen Wendepunkte in Europa?

|| Größte Distanz Deutschland-Frankreich seit Wiedervereinigung?

|| Größte Distanz Osteuropa-Westeuropa seit EU-Erweiterung?

Bedarf an europäischer Integration selten so groß wie heute

|| Größter intra-EU Dissens in Positionierung gegenüber Russland seit Putin?

|| Größte Distanz Europas gegenüber USA seit 1949?

|| Größte Veränderungen in europäischen politischen Systemen seit Beginn europäische Integration?



EU to go

**Das 30-Minuten Frühstück
am Delors Centre**



Hertie School
Jacques Delors Centre

